Schwangerschaft

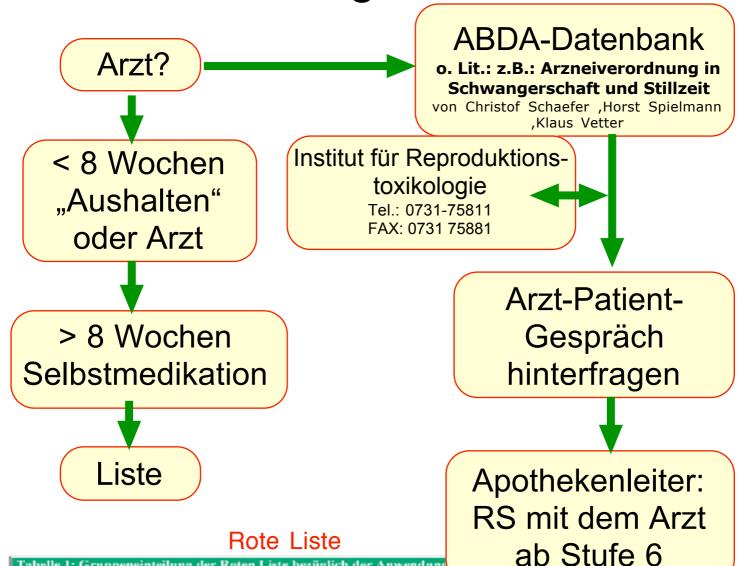


Tabelle 1: Gruppeneinteilung der Roten Liste bezüglich der Anwendung bei Schwangeren

Gruppe Bei umfangreicher Anwendung am Menschen ergab sich kein Verdacht auf eine embryotoxische/teratogene Wirkung. Auch der Tierversuch erbrachte keine Hinweise auf embryotoxische/teratogene Wirkungen. Bei umfangreicher Anwendung am Menschen ergab sich kein Verdacht auf eine embryotoxische/teratogene Wirkung. Bei umfangreicher Anwendung am Menschen ergab sich kein Verdacht auf eine embryotoxische/teratogene Wirkung. Der Tierversuch erbrachte jedoch Hinweise auf embryotoxische/teratogene Wirkungen. Diese scheinen für den Menschen ohne Bedeutung zu sein. Ausreichende Erfährungen über die Anwendung beim Mensehen liegen nicht vor. Der Tierversuch erbrachte keine Hinweise auf embryotoxische/teratogene Wirkungen. Ausreichende Erfahrungen über die Anwendung beim Menschen liegen nicht vor. Ausreichende Erfährungen über die Anwendung beim Menschen liegen nicht vor. Der Tierversuch brachte Hinweise auf embryotoxische/teratogene Wirkungen. Es besteht ein embryotoxisches/teratogenes Risiko beim Menschen (1. Trimenon). Es besteht ein fetotoxisches Risiko beim Menschen (2. und 3. Trimenon) Es besteht ein Risiko perinataler Komplikationen oder Schädigungen beim Menschen. Es besteht das Risiko unerwünschter hormonspezifischer Wirkungen auf die Frucht beim Es besteht das Risiko mutagener/karzinogener Wirkungen.